

"Grand Paris" – Liebherr beim Jahrhundert-Projekt der Superlative

- Neuer LG 1750 von Mediaco bei Mega-Projekt "Grand Paris" im Einsatz
- Gittermastkran hebt Tunnelbohrmaschine aus Baugrube
- Kranfirmen erwarten volle Auftragsbücher für die kommenden Jahre

Ehingen / Donau (Deutschland) 29. März 2018 – Paris wächst. Und zwar gewaltig. Bereits 2016 wurde die französische Hauptstadt mit ihren umgebenden Départements zur verwaltungstechnischen Einheit "Metropole du Grand Paris" zusammengefasst. Insgesamt 10 Millionen Menschen leben in dieser gewaltigen Metropolregion, die in den nächsten Jahrzehnten versuchen wird, ihre Infrastruktur zu modernisieren und massiv zu erweitern. Allein 200 U-Bahn-Kilometer mit 68 neuen Bahnhöfen sind in Planung und teilweise schon im Bau. Die Auftragsbücher der Kranunternehmen füllen sich.

„Für die nächsten Jahre erwarten wir, aber auch alle anderen Kranbetreiber im Großraum Paris, eine gute Auftragslage.“ Diese optimistischen Aussichten prognostiziert Patrick Meublat, Technischer Direktor für das Krangeschäft bei Mediaco in Thieux, einer Niederlassung des Unternehmens im Nordosten der Hauptstadt. „Hauptsächlich Montagen und Demontagen von Tunnelbohrmaschinen sowie Hübe beim Bau von Bahn- und Straßenbrücken werden die Einsätze unserer Liebherr-Krane im Großraum Paris in den nächsten Jahren dominieren.“

Neuer Gittermastkran erwartet viel Arbeit

Mit der kürzlich getätigten Anschaffung eines Liebherr-Gittermastkrans vom Typ LG 1750 wappnet sich Mediaco ein Stück weit für diese Zukunft. Den einen oder anderen Hub einer Tunnelbohrmaschine für das Infrastrukturprojekt "Grand Paris" hat der neue Fahrzeugkran in den letzten Monaten schon absolviert. Maximale Lastfälle mit rund 300 Tonnen sind für den LG 1750 dabei an der Tagesordnung. Meist ist der Kran mit 35 Meter Hauptmast und Derrick-Ausleger kompakt gerüstet und damit ausreichend stark für diese Einsätze auf den wuchernden U-Bahn-Baustellen in Paris.

Stadtplanerisch ist das Unterfangen "Grand Paris" mehr als nur ein "Großer Wurf". An der Seine entsteht in den nächsten Jahren nichts Geringeres als die größte Baustelle Europas. Bei diesem gigantischen Mammutprojekt wird nicht nur die Metro erweitert, auch die restliche Infrastruktur soll ertüchtigt und größer dimensioniert werden. 35 Milliarden Euro wird allein der Ausbau des Nahverkehrs-Netzes verschlingen. Verkehrstechnisch soll die mit 22.000 Einwohnern pro Quadratkilometer am dichtesten besiedelte Großstadt Europas mit ihrem Umland verschmelzen. Mit 70.000 neuen Wohnungen pro Jahr wird sich der Wohnraum-Zuwachs im Vergleich zu den Vorjahren verdoppeln.

Geräte aus allen Baumaschinen-Sparten von Liebherr im Einsatz

Der Großteil der neuen Metro-Strecken soll bis zum Jahr 2030 fertig gestellt sein, das Gesamtprojekt wird jedoch die nächsten Jahrzehnte andauern. Für die französischen Kran- und Bauunternehmen gibt es also viel zu tun. Aus nahezu allen Sparten der Firmengruppe Liebherr kommen Geräte beim Projekt "Grand Paris" zum Einsatz. Maschinen aus den Bereichen Spezialtiefbau, Mischtechnik, Erdbewegung sowie Bau-, Mobil- und Raupenkrane von Liebherr werden in den nächsten Jahrzehnten auf den Baustellen der französischen Hauptstadt allgegenwärtig sein.

Mit dabei: die 25 Liebherr-Krane, die Mediacco allein im Großraum Paris stationiert hat. Mit über 600 Geräten und 60 Filialen ist das Unternehmen mit Sitz in Marseille der größte Kranbetreiber in Frankreich.

Bildunterschriften

liebherr-ig-1750-mediaco-paris-tunnel-drilling-machine-1.jpg

Kompaktes Kraftpaket: Der neue LG 1750 von Mediacco beim Hub eines Schildes einer Tunnelbohrmaschine. Der Kran bewältigt hier 292 Tonnen Bruttolast bei einer maximalen Ausladung von 17 Metern.

liebherr-ig-1750-mediaco-paris-tunnel-drilling-machine-2.jpg

Flexible Krantechnik: Die 150 Tonnen Derrick-Ballast mit variablem Radius - hier schon abgehängt - wurden nur für die erste Phase des Hubs benötigt.

liebherr-ig-1750-mediaco-paris-tunnel-drilling-machine-3.jpg

Großer Brocken: Der Schild mit den Hydraulikantrieben für den Bohrkopf misst knapp acht Meter im Durchmesser.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com